



| | | | |
|-----------------------|---|-------------------------------|----------|
| Heimstrasse 17 | | schützenswert | K |
| Quartier | Bümpliz-Bethlehem | Baugruppe Juraquartier | |
| Baujahr | um 1910 | | |
| Architekten | wohl Benjamin Clivio, Baumeister, Bümpliz | | |
| Bauherrschaft | wohl Benjamin Clivio, Baumeister, Bümpliz | | |
| Parzellen-Nr. | 487 | | |

Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von denkmalpflegerischem Interesse

Wohnhaus, erb. um 1910

Stattliches villenartiges Zweifamilienhaus, dessen Bauherr und Architekt wegen fehlender Bauakten nicht bekannt sind. Vermutlich handelte es sich um den Baumeister und Unternehmer Benjamin Clivio, der die meisten Häuser des sogenannten Juraquartiers gebaut hat. Mit einzelnen Elementen des Jugendstils bernischer Prägung durchsetzter Heimatstilputzbau unter kurzfristigem Walmdach Helmstangen und zwei breiten Lukarnen, deren Giebel Ründen aufweisen. An der Ostfassade fällt der behäbige Treppenturm mit Pyramidendach auf. Er wird einseitig flankiert von einer Holzkonstruktion, die im Obergeschoss als Laube, im Erdgeschoss als Eingangsgloggia dient. Die Holzteile sind reichhaltig strukturiert. Südostseitig im Obergeschoss verglaste Loggia mit stämmigen Rundpfeilern.

Integral erhaltenes, qualitativvolles Gebäude, das als Eckbau eines bemerkenswerten Ensembles (s. Baugruppe Juraquartier) eine bedeutende Stellung einnimmt, und über einen grosszügigen, vegetationsreichen Umschwung verfügt.

HP.R. 1993 / ste 2016

